

Ihre Ansprechpartnerin

Sarah Boost
Kommunikationsbeauftragte Thüringen

REGIOMED-KLINIKEN GmbH
Zentralverwaltung
Gustav-Hirschfeld-Ring 3
96450 Coburg

E-Mail: Sarah.Boost@regiomed-kliniken.de
Mobil: 0171 9971798

Presseinformation vom 08.02.2022

Schülerwoche im REGIOMED Klinikum Hildburghausen – Wenn Auszubildende eine ganze Station übernehmen

Hildburghausen – Wenn Auszubildende eine ganze Station übernehmen – dann ist wieder Schülerwoche im REGIOMED Klinikum Hildburghausen. Oder besser gesagt: Schülerwochen, denn heuer gab es gleich zwei Wochen, in denen die Auszubildenden die Organisation einer Station übernahmen: Bereits im Januar nahmen die Auszubildenden in der Kardiologie das Zepter in die Hand und in der vergangenen Woche auch in der Geriatrischen Abteilung. Die Zahl der Auszubildenden machte die Teilung der Gruppe notwendig.

Traditionell finden die Schülerwochen im dritten Ausbildungsjahr der Berufsausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin statt. Hier bekommen die Jugendlichen die Möglichkeit, ihr in der Ausbildung erworbenes Wissen und Können im Klinikalltag anzuwenden. Begleitet und unterstützt werden sie dabei von den Praxisanleiterinnen und erfahrenen Fachkräften. Diese Generalprobe soll sie auf den späteren Berufsalltag vorbereiten. Das Aufgabenspektrum der Azubis umfasst von der kompletten Versorgung der Patienten einer Station über die Begleitung der Visite und die Durchführung ärztlicher Verordnungen auch organisatorische Aufgaben wie Material- und Apothekenbestellungen.

„Ihre Feuerprobe haben unsere Auszubildenden mit Bravour gemeistert“, freut sich Klinikleiter Marco Zipfel. „Nun wünschen wir ihnen für die bevorstehenden Prüfungen viel Erfolg und einen guten Start ins Berufsleben – am besten natürlich in unserem Hause!“

Für alle zehn Auszubildenden, die in diesem Jahr ihre Berufsausbildung abschließen, gibt es eine Übernahmegarantie - ihnen wurden bereits am Ende des zweiten Ausbildungsjahres Arbeitsverträge angeboten. Am 1. September 2022 startet ein neuer Jahrgang in die Ausbildung, dann neu unter der Bezeichnung „Pflegefachmann/-frau“. Noch gibt es freie Ausbildungsplätze – Interessierte können sich unter www.regiomed-kliniken.de informieren.



Bildunterschrift: Die Auszubildenden gemeinsam mit ihren Praxisanleiterinnen